



Presseinformation

PORR und Rhomberg Bahntechnik sichern sich Koralmtunnel-Folgauftrag

Wien, 20.07.2021 - Die Arbeitsgemeinschaft PORR und Rhomberg Bahntechnik erhält den Zuschlag für den Koralmtunnel-Folgauftrag „GU2-TA“. Die PORR übernimmt die kaufmännische Geschäftsführung, den technischen Lead hat Rhomberg Bahntechnik. Die Inbetriebnahme des Infrastrukturprojekts soll bis Ende 2025 erfolgen. Das Auftragsvolumen liegt bei rund EUR 110 Mio.

„Dass wir unsere größte Eigenbaustelle, an der wir schon seit den Rohbauarbeiten maßgeblich beteiligt sind, nun bis zur kompletten Projektfinalisierung entscheidend mitgestalten können, ist ein toller Erfolg und unterstreicht unsere umfassende Expertise im Bahnbau“, so PORR CEO, Karl-Heinz Strauss.

Die ARGE ist nach der Errichtung und Inbetriebnahme der Festen Fahrbahn nun auch für sämtliche weitere Baumaßnahmen bis hin zur Inbetriebnahme der 33 km langen Teilstrecke des ÖBB-Großprojekts zwischen Kärnten und der Steiermark zuständig. Die Projektumsetzung umfasst dabei sämtliche Kabelbauleistungen, die Telekommunikation, Energie- und Sicherungstechnik, die maschinellen Anlagen sowie weitere begleitende Bauleistungen wie Durchbrüche oder Metallbau.

Gebündelte Bahnexpertise für wichtiges Infrastrukturprojekt

Wie bereits beim ersten Auftrag setzen die beiden Partner auch jetzt auf die Bündelung ihrer Fachkompetenz und Erfahrung, um das komplexe Projekt termin- und kostentreu abzuwickeln: „Schon im ersten Los haben wir Aufgaben wie die Lieferung der Oberleitungsstützpunkte oder die Herstellung und den Betrieb der Bauprovisorien übernommen, von denen wir auch beim Einbau der bahntechnischen Ausrüstung profitieren“, erklärt Robert Kumpusch, Geschäftsführer der Rhomberg Bahntechnik GmbH. „So ist es uns bei der Angebotserstellung für das entsprechende Los leichtgefallen, Synergien mit den weiteren Aufgaben zu erzielen und natürlich auch wirtschaftlich abzubilden.“

Die Koralmbahn wird nach ihrer Fertigstellung die Fahrzeit zwischen Graz und Klagenfurt von bisher knapp drei Stunden auf nur 45 Minuten verkürzen. Dabei erreichen die bis zu 256 Hochgeschwindigkeitszüge, welche die Strecke pro Tag passieren werden, eine Fahrgeschwindigkeit von 250 km/h.

Die Presseinformation und hochauflösendes Bildmaterial steht Ihnen [hier](#) im PORR Newsroom zur Verfügung.

Daten und Fakten auf einen Blick

Projektart:	Bahnbau-Ausrüstung
Auftraggeber:	ÖBB-Infrastruktur AG
Auftragnehmer:	ARGE KAT GU2 Rhomberg - PORR
Leistungszeitraum:	07/2021 - 10/2025
Auftragsvolumen:	rund EUR 110 Mio.



Bildunterschrift: Gute Grundlage für den Folgeauftrag. Die Baustelleneinrichtungsfläche am Koralmtunnel, die Rhomberg Bahntechnik und die PORR auch für die bahntechnische Ausrüstung nutzen wird. © Rhomberg Bahntechnik

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Milena loveva

Konzernsprecherin

PORR AG

T +43 50 626 1763

comms@porr-group.com